

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Herrn Christoph Christian Sturms geistliche Gesänge

mit Melodien zum Singen bey dem Claviere

Zweyte Sammlung

Bach, Carl Philipp Emanuel

Hamburg, 1781

Morgenlied

urn:nbn:de:bsz:31-35562

Munter.

Nun ist es Tag. Mit frommen Dank verlass ich Bett und Ruh. Herr, höre meinen Lobgesang! Mein erstes Wort bist du, — mein erstes Wort bist du.

Morgenlied.

Nun ist es Tag. Mit frommen Dank
Verlass ich Bett und Ruh.
Herr, höre meinen Lobgesang:
Mein erstes Wort bist du.

Wie hat der Schlummer mich erquicket!
Ich fühle neuen Mut.
Vor Tausenden bin ich beglückt,
Die nicht so sanft geruht.

Mein neues Leben dank ich dir,
Dir die verjüngte Kraft.
Denn beydes, Vater, hast du mir
Auf mein Gebet verschafft.

Ich nehms aus deinen Händen hin
Mit froher Dankbarkeit.
Herr, was ich habe, was ich bin,
Seh ewig dir geweiht.

Mein ganzes Leben preise dich!
Dein soll mein Herz sich freun.
Nur, bester Vater, lehre mich,
Fromm und dir treu zu seyn.

Der Erdelüste Eitelkeit
Berücke nie mein Herz.
Sich Klugheit bey der Frölichkeit:
Und Mäßigung im Schmerz.

Kurz ist der Eitelkeit Genuss,
Die mir die Welt versprach.
Und Neue, Marter und Verdruß
Folgt ihren Freuden nach.

Ich schwacher Pilger in der Zeit,
Will ihre Lüste stiehn.
Nur um das Heil der Ewigkeit
Soll sich mein Geist bemühen.

Dann wird es niemals mich gereun,
Daß ich den Tag durchlebe:
Ich werde froh und selig seyn,
Wenn man mich einst begräbe.

